

Bürgerhaushalt von Anfang an im Blick

Weltverbesserer? Nicht ganz, aber Peter Nickels und Hermann Gendrich von Attac verfolgen lokale Ereignisse mit kritischem Auge.

VON THOMAS VOGEL

Herzogenrath. Die Roda-Bürger geben auch zur Halbzeit der aktiven Beteiligungsphase weiter Gas in Sachen Bürgerhaushalt. Mittlerweile stehen 104 Vorschläge zum Bewerten auf der Internetseite www.roda-rechnet.de bereit, schon über 1400 Mal wurde von der Funktion Gebrauch gemacht.

Gestern fand im Bürgerhaus Kohlscheid das Bürgerforum statt. Heute um 19 Uhr werden die Merksteiner in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule die Gelegenheit haben, mit den Verantwortlichen über den Bürgerhaushalt zu diskutieren.

Viele Gedanken zum Konzept des Bürgerhaushalts machen sich seit Jahren auch die Mitglieder von Attac. In der Organisation engagieren sich Peter Nickels und Hermann Gendrich

mit den anderen Mitglieder nicht nur gegen Atomkraft. Sie bezeichnen sich selbst als „Altermondialisten“, Menschen also, die für eine andere Welt kämpfen. Gemäß der Prämisse „Global denken – lokal handeln“ tun sie das als Attac-Wurm im Nordkreis, in Übach und Kerkrade.

Hier haben sie Erfolge vorzuweisen. So ist Herzogenrath als Stadt auf ihre Anregung hin in das Bündnis „Steuer gegen Armut“ eingetreten. Auch in Sachen Bürgerhaushalt waren sie von Anfang an aktiv. Das Konzept sehen sie differenziert.

Natürlich, so Gendrich, stecke

im Bürgerhaushalt die Chance, die Bevölkerung in sehr demokratischer Weise an der Gestaltung des Haushalts zu beteiligen. Allerdings zeige die Realität, dass dieses Instrument meist eingesetzt werde, um Kürzungen zu legitimieren. Die Schließung einer städtischen Einrichtung beispielsweise werde unter den

Bürgern demnach viel weniger negativ aufgenommen, wenn vorher ein entsprechender Vorschlag aus der Bevölkerung selbst gekommen sei.

Konzept vorgeschlagen

Um das Projekt Bürgerhaushalt in der Roda-Stadt also in positiver Weise zu beeinflussen, hat Attac-Wurm ein Thesenpapier erarbeitet, das einen Konzept-Vorschlag zu dessen Umsetzung enthält. Gleich nach dem Entschluss des Rates, einen Bürgerhaushalt zu verwirklichen, haben sie das Thesenpapier veröffentlicht und den Fraktionen zugeleitet. Mit der Verwaltungsvorlage waren Nickels, Gendrich und ihre Mitstreiter sehr zufrieden. In wesentlichen Teilen deckte sie sich mit ihrem Thesenpapier.

Was konkrete Vorschläge angeht, hält sich Attac-Wurm noch zurück. „Wir wollen zuerst den Haushaltsentwurf

Mit Vorschlägen zum Bürgerhaushalt noch zurückhaltend: Peter Nickels (l.) und Hermann Gendrich von Attac-Wurm. Foto: Thomas Vogel



KURZ NOTIERT

Weihnachtsskat im Jägerhof

Würselen. Zum Weihnachtsskat laden die Skatfreunde Weiden ein. Er findet am Freitag, 16. Dezember, um 19.30 Uhr in der Gaststätte Jägerhof, Hauptstraße 10, statt.

DRK bietet Workshop für Erste Hilfe an

Herzogenrath. Das Deutsche Rote Kreuz lädt für Samstag, 17., und Sonntag, 18. Dezember, zu einem Erste-Hilfe-Workshop ein. Beginn ist um 9 Uhr im Helmut-Lesmeister-Haus an der Rumpener Straße 87. Der acht Doppelstunden umfassende Lehrgang ist gültig für alle Führerscheinklassen, den Erwerb von Übungsleiterlizenzen und die Ausbildung zum Betriebsleiter. Kosten: 35 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Treffen des Elektrobetriebes

Als Dorf. Traditionsmäßig treffen sich seit 1962 die Mitarbeiter des Elektrobetriebes der Grube Anna Untertage vor Weihnachten zum Kegeln und Gedankenaustausch. So auch in diesem Jahr. Der Termin ist am Samstag, 17. Dezember, um 17 Uhr im Haus Mertens, Am Hang, in Als Dorf-Busch.

Gegenseitiger Respekt entsteht beim Feiern

Stadt-Schülervertretung plant schulübergreifende Disko für die Unterstufe, um Vorurteile abzubauen

Würselen. Luftschlangen und Lichterketten werden aufgehängt, dekoriert und schwarze Luftballons aufgepustet. Das Foyer der Realschule in Würselen wird in die Farben Weiß und Schwarz getaucht. „Dieses Jahr lautet das Thema Black and White“, sagt Thomas Averkamp, SV-Lehrer der Realschule. „Bis zu 300 Schüler werden da sein“, schätzt sein Kollege Thomas Scharnhorst von der Hauptschule.

Die Schüler-Vertretungen (kurz SV) des Heilig-Geist-Gymnasiums,

des städtischen Gymnasiums, der Realschule, der Hauptschule und der Albert-Schweizer-Schule haben gemeinsam in der Stadt-SV schon viele Aktionen gestartet. „Die Stadt-SV besteht aus zwei bis drei Vertretern der Schulen und einem Lehrer. Wir treffen uns etwa drei Mal im Jahr und besprechen schulübergreifende Themen“, erklärt Vera Hendrigs (17), SV-Schülerin des HGG.

„Nach diversen Schlägereien, bei denen die Schulform anscheinend ausschlaggebend war, hat

sich vor drei Jahren die Stadt-SV gegründet, denn Schüler beklagten zunehmend die Vorurteile, die sich zwischen den Schülern der einzelnen Schulformen, entwickelten“, sagt Bernhard Wiesemann, SV-Lehrer am städtischen Gymnasium.

Burcu Cakir (16), Schülerin der 10b der Hauptschule erklärt: „Dadurch, dass die Fünft- und Sechstklässler etwas zusammen machen, bleiben Freundschaften aus der Grundschule bestehen.“ Mittlerweile gebe es keine Schlägereien

mehr, erzählt die Schülerin.

„Berührungängste werden abgebaut“, berichtet Beatrix Scheffer-Löchte, SV-Lehrerin am städtischen Gymnasium. „Die Schüler grüßen sich, wenn sie sich zum Beispiel auf der Straße begegnen.“ Wichtig sei auch, dass sich die Lehrer untereinander kennenlernen, betont Wiesemann.

Den Helfern macht die Veranstaltung trotz mühsamen Vorbereitens viel Spaß. „Das ist ja nicht nur eine Veranstaltung für die Unterstufe, sondern auch für die Größ-



Vor der großen Party: Die Schülerinnen sorgen für die passende Deko. Bei den Vorbereitungen packen alle gerne mit an. Foto: Elena Stiebler

ßen. Hier stellen wir gemeinsam etwas auf die Beine“, erklärt Scheffer-Löchte. „Doch eigentlich geht es hier um die fünften und sechsten Schuljahre, für die ist diese Party eigentlich geplant“, sagt Benedikt Hennig, Lehrer des Heilig-

Geist-Gymnasiums.

Betüä Cakir (16) und Melike Boyraz (15) gehen gemeinsam in die 10b der Hauptschule. Sie freuen sich auf die Party. „Wir haben uns freiwillig gemeldet, um zu kellnern.“ (est)

KW 50 Gültig ab 14.12.2011

REWE

Jeden Tag ein bisschen besser.

GRATIS!
1 Song-Download
+ 3 Sammelkarten
*pro 10€ Einkaufswert!

Stars sammeln und Musik downloaden.

96 Star-Sammelkarten und über 500.000 Songs von 12.000 Künstlern zum Downloaden!

Del Monte
große Früchte
Costa Rica/
Honduras:
**Ananas
Extra Sweet
Stück**
0,99
AKTIONSPREIS

Ritterstern
»Amaryllis«, 3 Stiele
im Bund mit grün
Strauß
5,55
AKTIONSPREIS

Merci
Finest Selection
(1 kg = 9,70)
400-g-Pckg.
Ihr Preisvorteil:
17%!
3,88
AKTIONSPREIS

Dallmayr
Prodomo
versch. Sorten,
gemahlen,
(1 kg = 7,98)
500-g-Pckg.
Ihr Preisvorteil:
27%!
3,99
AKTIONSPREIS

**WILHELM
BRANDENBURG**
Rinder Roulade
aus der Keule,
SB-verpackt
1 kg
7,99
AKTIONSPREIS

Steinhaus
Krustenbraten
gewart, mit feinem
Backaroma
100 g
Ihr Preisvorteil:
21%!
1,49
AKTIONSPREIS

Das Starzone-Sammelalbum.

Auf 40 Seiten finden alle Star-Sammelkarten ihren Platz. Mit zusätzlichen Insider-Infos zu jedem Star.



VON DONNERSTAG BIS SAMSTAG:
**1 SAMMELALBUM
GRATIS!**
AB 50 € EINKAUFSWERT.

2,99
AKTIONSPREIS

**Merziger
Apfelsaft**
klar oder naturtrüb,
aus Fruchtsaft-
konzentrat
1-l-Pckg.
Ihr Preisvorteil:
36%!
0,88
AKTIONSPREIS

König
Pilsener
(1 l = 1,40)
5-l-Dose
Ihr Preisvorteil:
22%!
6,99
AKTIONSPREIS

**DIESE WOCHE
10%
PROBIERRABATT
AUF ALLE REWE FEINE WELT
WURSTSPEZIALITÄTEN**